

Unternehmens-Health-Check:

Insolvenztatbestände und -risiken erkennen



Mit freundlicher Unterstützung von:



ÖSTERREICHISCHE
HOTELIERVEREINIGUNG

Organisatorische Informationen

- **Fragen** können **jederzeit per Chat** gestellt werden. Teilnehmerliste ist anonym -> Im Chat auswählen: „An Moderatoren“ (=Privatnachricht).
- **Q&A im Anschluss** an den Vortrag, hier sind auch mündliche Fragen möglich.

→ **FRAGEN**

- Das Webinar wird aufgenommen.
- Die geschnittene Aufnahme – ohne Q&A und mündliche Fragen – wird ebenfalls **als Download zur Verfügung gestellt**.

→ **AUFNAHME**

Die **Folien** erhalten Sie in den Tagen nach dem Webinar **per E-Mail**.

→ **FOLIEN**

Bei Ton- oder Bildproblemen:
Taste „**F5**“, Chrome-Browser

→ **TECHNISCHE PROBLEME**

Herzlich Willkommen!



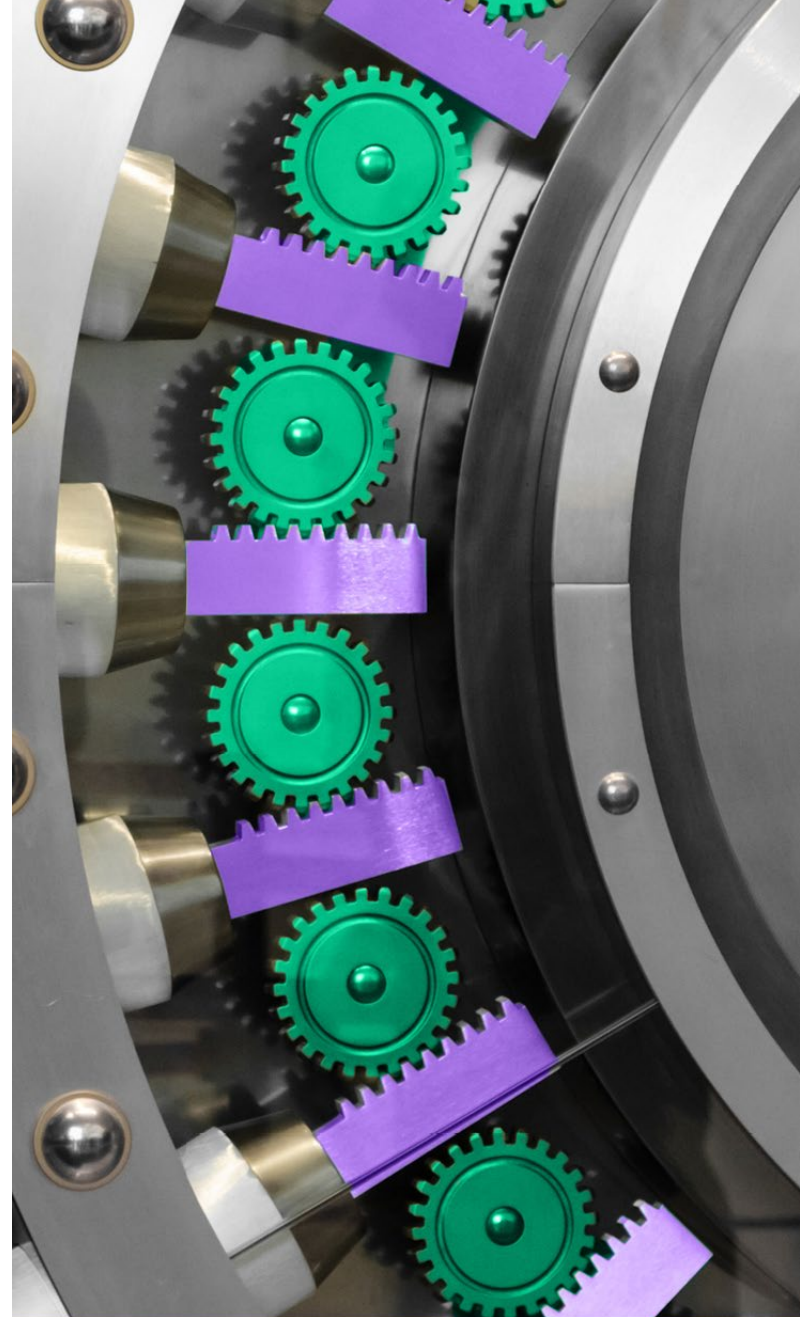
Dr. Susanne Fruhstorfer
Insolvenzrecht /
Restrukturierungen

Taylor Wessing



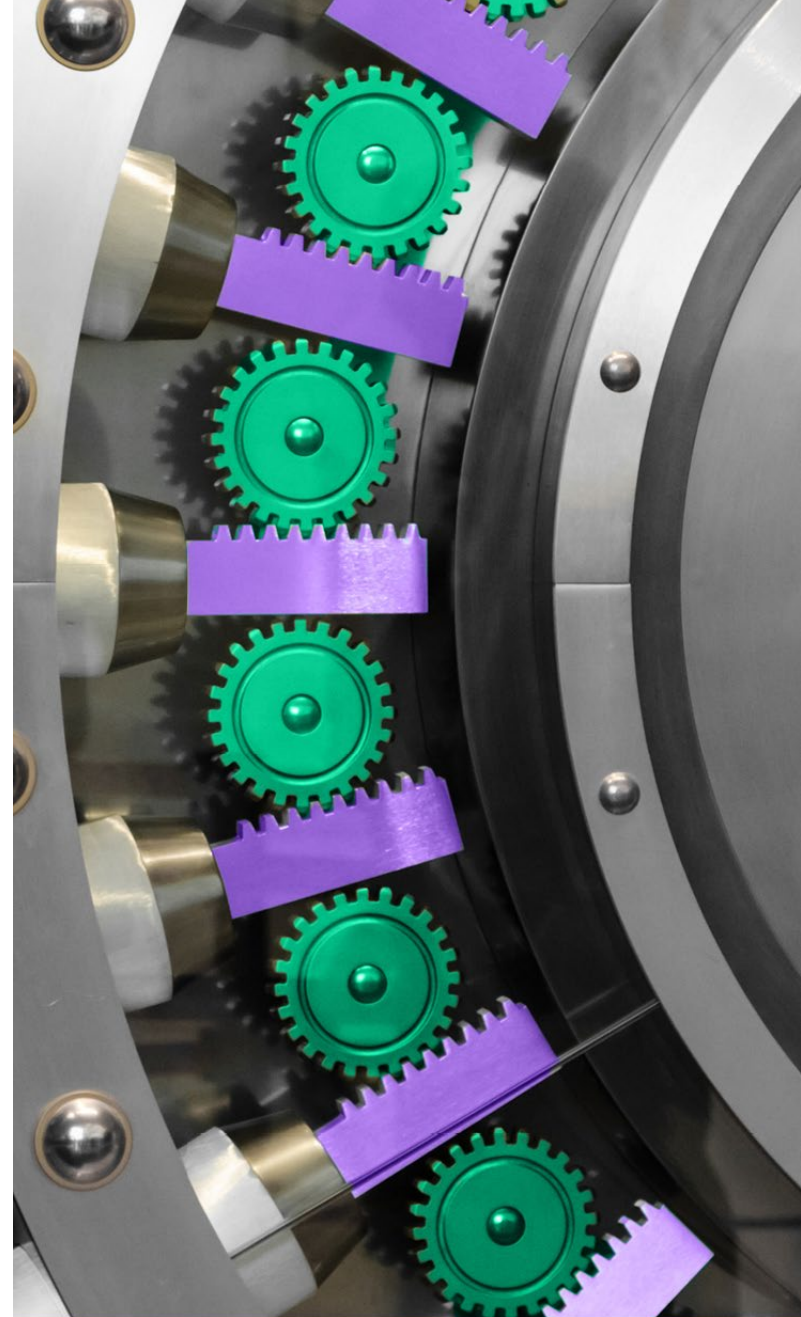
Mag. (FH) Peter Nothegger
Business Analysis / Valuation

Grant Thornton



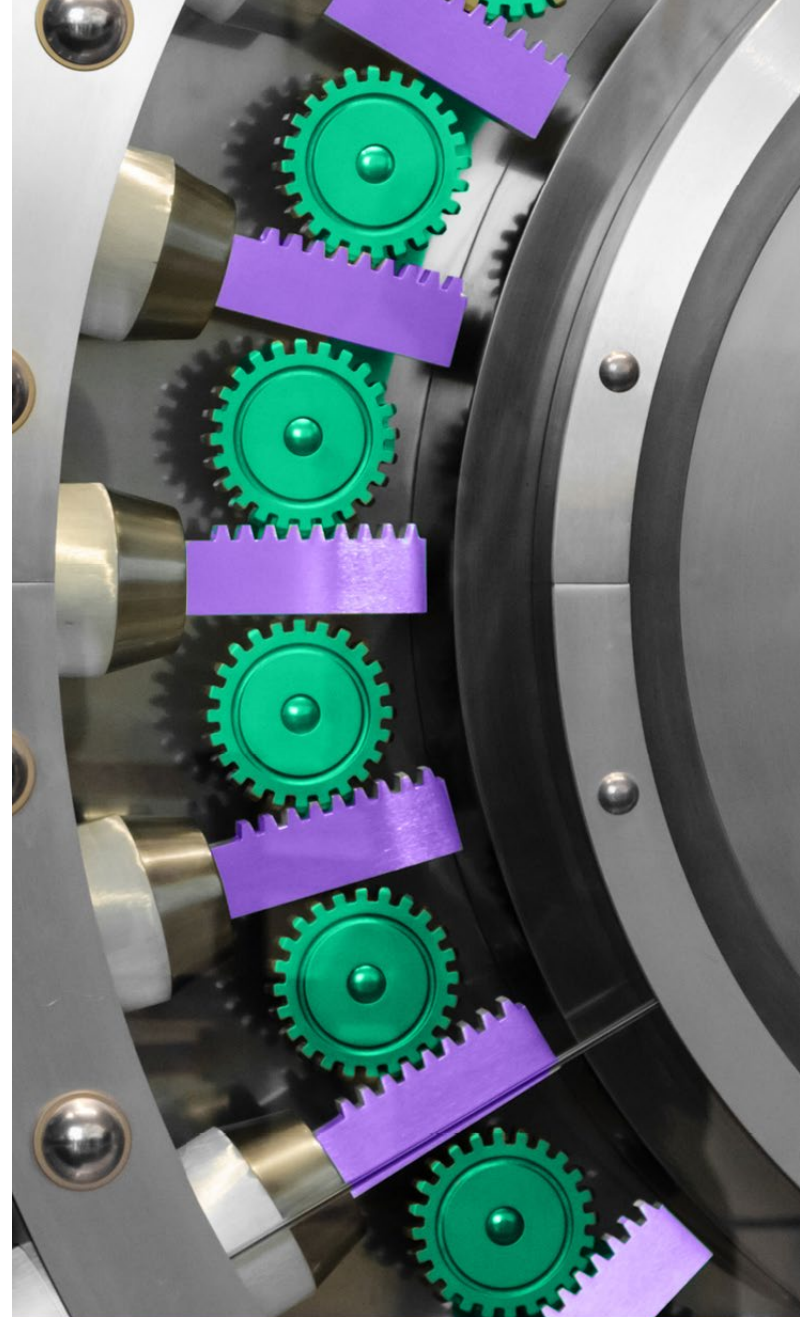
Agenda

- 1 Rechtsgrundlagen und Definitionen
- 2 Insolvenztatbestände Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung
- 3 Maßnahmen zur Vermeidung von Insolvenztatbeständen
- 4 Insolvenzantragspflicht
- 5 Q & A



Begriffe

- Krise
- wahrscheinliche Insolvenz
- Zahlungsunfähigkeit
- Überschuldung



Rechtsgrundlagen

- AktG, GmbHG
- Eigenkapitalersatz-Gesetz- EKEG
- Unternehmensreorganisationsgesetz- URG
- Insolvenzordnung -IO
- Restrukturierungsordnung - ReO



Krise

Definition in § 2 EKEG

Vorliegen bei

- Zahlungsunfähigkeit,
- Überschuldung,
- Eigenmittelquote unter 8 %, Verschuldensdauer mehr als 15 Jahre (=URG Kennzahlen)

Gesellschafterdarlehen sind nachrangig!



Berechnung URG Kennzahlen

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital} \text{ (- Anzahlungen für Vorräte)}}$$

$$\text{Schuldentilgungsdauer} = \frac{\text{Schulden (RSt, Verb.)}}{\text{Mittelüberschuss}}$$



Berechnungslogik nach § 24 URG:

- Jahresergebnis
- + Abschreibungen
- +/- Verluste/Gewinne aus AV-Abgang
- +/- Veränderung langfristige RSt
- = Mittelüberschuss

8%

15 Jahre

**EK-Quote < 8 % und
Schuldentilgungsdauer
> 15 Jahre**

**→ „vermuteter
Reorganisationsbedarf“**

Wahrscheinliche Insolvenz

§ 6 ReO

- Bestandsgefährdung ohne Restrukturierung
- bei drohender Zahlungsunfähigkeit,
- Vorliegen der URG - Kennzahlen
- relevant nur für Unternehmer (unabhängig von Gesellschaftsform)



Zahlungsunfähigkeit

§ 66 IO

- Einstellung der Zahlungen
- Andrängen der Gläubiger nicht erforderlich
- Loch auf, Loch zu kein Beweis für Zahlungsstockung
- Abgrenzung Zahlungsstockung
 - OGH 3 Ob 99/10w:
 - 5 % Grenze
 - 3-5 Monatsfrist
 - Redliche wirtschaftliche Gebarung



Überprüfung der Zahlungsunfähigkeit

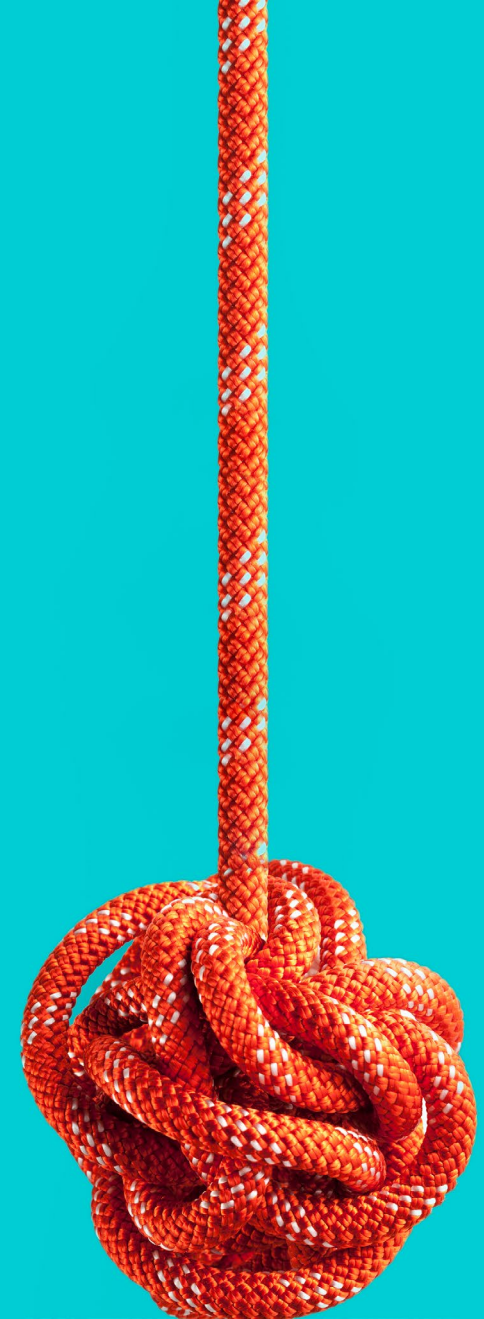
Stichtagbetrachtung	Vorschau (max 3 Monate) – in Ausnahmefällen Verlängerung um weitere 2 Monate	
Kassa, Bankguthaben	Kassa, Bankguthaben	
+ freie Kreditlinien	+ freie Kreditlinien + wahrscheinliche neue Finanzierungen	
+ kurzfristig verwertbare Wertpapiere	+ kurzfristig verwertbare Wertpapiere	
	+ Forderungseingang	
	+ Umsatz	
	- Aufbau neue Forderungen	
- fällige Schulden	- fällige Schulden	
	- Aufwand	
	+ Aufbau neue Schulden	
max Abweichung 5% der fälligen Schulden	3 Monate: 100% Deckung – hohe Wahrscheinlichkeit	5 Monate: 100% Deckung - an Sicherheit grenzende Wahrscheinlichkeit

**Überprüfung der Zahlungsunfähigkeit regelmäßig nachträglich durch Insolvenzverwalter zur Ermittlung fristgerechter Insolvenzanmeldung
→ Haftungsrisiken!**

Überschuldung

§ 67 IO

- nur relevant für GmbH, AG, GmbH & Co KG
- Bilanzielle Überschuldung
- Zweistufige Prüfung
 - Liquidationsstatus
oder
 - Fortbestehensprognose



Liquidationsstatus - Beispiel

	Buchwert	Bewertungskorrektur (bspw)		Status zu Liquidationswerten	Absonderung uä		freies Vermögen bei Liquidation
Anlagevermögen	50	100	stille Reserven GuB	150	- 60	Hypothek Bank	90
Umlaufvermögen	20	- 10	Vorräte nicht veräußerbar	10	- 5	Zession Bank	5
Aktiva	70	90		160	- 65		95
Eigenkapital	- 30	70	Bewertungskorrekturen Gesamt	40	-	fiktives Liquidationsergebnis	40
Rückstellungen	20	20	+ Sozialplan, Pönale Mietenverträge, Liquidationskosten, Steuereffekte uä	40			40
Verbindlichkeiten	80			80	- 65	Absonderung Bank	15
Passiva	70	90		160	- 65		95

Maßnahmen zur Vermeidung von Insolvenztatbeständen

Zahlungsunfähigkeit

- **Stundungen**
- **Umschuldung**
- **Refinanzierung**
- **Forderungsverzicht** (Achtung steuerliche Auswirkungen)

Überschuldung

- **Eigenkapitalzuschuss** (Kapitalerhöhung formell oder Zuschuss)
- **Forderungsverzicht**
- **Rangrücktritt** (wichtig Formulierung entsprechend § 67 Abs 3 IO)
- **Andere** (Debt/Equity Swap, Aufdeckung stiller Reserven durch Verkäufe)

Insolvenzantragspflicht

60 / 120 Tagesfrist bei Eintritt der Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung

- Dokumentation des Eintrittes
- Maximalfrist, nur ausschöpfbar bei realistischer Sanierungsmöglichkeit
(Aussetzung der Antragspflicht wegen Überschuldung bis 30.6.2021)

Antrag auf Sanierungs- / Konkursverfahren

Antrag auf Restrukturierungsverfahren (ab 17.7.2021)

- Nur bei Überschuldung, nicht bei Zahlungsunfähigkeit
- Gründliche Vorbereitung mit Experten

Haftungsrisiken

§ 69 IO

- Verspäteter Insolvenzantrag
 - „Alt“- und „Neugläubiger“
 - Quotenschaden

§ 25 GmbHG, § 84 AktG

- Zahlungen nach Antragspflicht
 - Nicht erfasst: Zahlungen die zur Aufrechterhaltung des Betriebes notwendig sind

§ 9 BAO, § 67 BAO

- Haftung für Steuern und Sozialabgaben
 - „schuldhafte Pflichtverletzung“
 - Falle – Begleichen anderer Forderungen

Zur Vertiefung einzelner Themen stehen folgende Einzelwebinare zur Verfügung

Juni 2021

- Liquiditätsmanagement
- Planungsrechnung in der Krise
- Überblick über mögliche Verfahren zur Sanierung und Entschuldung
- Sanierungs- und Optimierungsinstrumente
- Personalmaßnahmen in der Krise

Herbst 2021

- Konzernfinanzierung in der Krise
- Interimsmanagement
- Förderungen richtig genutzt
- Jahresabschlusserstellung unter Going Concern-Grundsätzen
- Umstrukturierungen, M&A, Betriebsveränderungen

In Kurzwebinare à 30 min soll einen vertiefender Einblick zu einzelnen Themen gegeben werden

Anmeldung:

→ <https://www.taylorwessing.com/de/unternehmenshealthcheck>

→ <https://www.grantthornton.at/themen/unternehmenshealthcheck/>

DANKE!

Wir unterstützen Sie gerne!



Mit freundlicher Unterstützung von:



ÖSTERREICHISCHE
HOTELIERVEREINIGUNG

Sprechen Sie uns an!



Dr. Susanne Fruhstorfer
s.fruhstorfer@taylorwessing.com

Taylor Wessing



Mag. (FH) Peter Nothegger
peter.nothegger@at.gt.com

Grant Thornton

Weitere Informationen:

- <https://www.taylorwessing.com/de/unternehmenshealthcheck>
- <https://www.grantthornton.at/themen/unternehmenshealthcheck/>